



Bottrop, den 22.12.2004
(Intern: ESL-Runde)

Sprachenkonzept am JAG

Die generelle Schulzeitverkürzung auf zwölf Schuljahre für Sek.II-Schulen in NRW ermöglicht uns am JAG eine weitere Schärfung des schuleigenen Profils durch eine Intensivierung des Sprachenlernens. Als ein Gymnasium in neusprachlicher und naturwissenschaftlicher Tradition ist unseren sprachbegabten und sprachinteressierten Schülern in den letzten Jahren schon neben Englisch, Französisch, Latein und Italienisch auch Spanisch in der Oberstufe (schon nach dem ersten Jahr als Leistungskurs) angeboten worden. Denn heutzutage setzen naturwissenschaftliche, technische und zunehmend auch gesellschaftswissenschaftliche Studiengänge die sichere Beherrschung moderner Fremdsprachen voraus.

Allerdings wird seit einigen Jahren im Hause das Fach Latein als zweite Fremdsprache stärker gewählt als das Französische - möglicherweise auch bedingt durch die Tatsache, dass wir in den letzten Jahren vier junge Lateinlehrer/innen, die methodisch-didaktisch frischen Wind gebracht haben, schulscharf einstellen konnten. Dadurch, dass vom nächsten Jahr an der Abschluss Latinum nach Klasse 10 für Schüler, die Latein als zweite Fremdsprache in Klasse 6 gewählt haben, gegeben ist – der erreichte Abschluss also dem der Schüler gleichgestellt ist, die bereits von Klasse 5 an Latein belegen (!!!), ist zu erwarten, dass diese Tendenz anhält und so unsere Schüler der Oberstufe intensiver das Angebot an modernen Fremdsprachen in den Stufen 11 und 12 nutzen werden.

Die Sprachenfolge im einzelnen

Englisch, als Fremdsprache erstmalig aus der Grundschule vertraut, wird im fünften Schuljahr intensiviert fortgesetzt. Dabei liegt der Schwerpunkt in den Bereichen Lesen, Schreiben und Grammatikvermittlung, die in der Grundschule in den Klassen 3 und 4 noch nachgeordnet waren. Wichtiges Ziel ist zudem, die Kommunikationsfähigkeit zu trainieren - und dies möglichst täglich.

Mit der jetzt vollzogenen Neuordnung der Sekundarstufe I und dem vorgezogenen Einsetzen der zweiten Fremdsprache allerdings wird unseren Schülern in der Jahrgangsstufe 6, die sich für Französisch entscheiden, für das Lernen dieser wichtigen Weltsprache in der Sekundarstufe I mehr Zeit zur Verfügung gestellt. Für Schüler, die Latein als zweite Fremdsprache in Klasse 6 gewählt haben, steht der Erwerb des Latinums bereits am Ende der Jahrgangsstufe 10 an (völlige Gleichstellung mit Schülern, die in Klasse 5 beginnen; s.o.).

Die mögliche dritte Fremdsprache wird folgerichtig von der Jahrgangsstufe 9 in die Jahrgangsstufe 8 vorgezogen.

Neben Französisch und gegebenenfalls Latein wird im neu ausgerichteten Wahlpflichtbereich die bilinguale Fächerkombination Englisch / Biologie, die sich seit einigen Jahren bewährt hat, angeboten. Schüler, die sich auf zwei Fremdsprachen konzentrieren, können stattdessen und im Vorgriff auf die Wahl eines

naturwissenschaftlichen oder gesellschaftswissenschaftlichen Oberstufenprofils einen Schwerpunkt in diesen Bereichen setzen, die stark anwendungsbezogen ausgerichtet sind.

Mit Beginn der Jahrgangsstufe 10 kann zusätzlich Spanisch angewählt und bis in die Jahrgangsstufe 13.2 fortgeführt werden.

Spanisch, Französisch oder Englisch können, wie angezeigt, als Pflichtfach im Fremdsprachenbereich der Oberstufe fortgeführt werden¹.

Zusätzlich können unsere Schüler in der Oberstufe einen 50 stündigen Kurs in Wirtschaftsenglisch mit Prüfung vor dem London Chamber of Commerce and Industry Examinations Board (LCCIEB) ablegen, den unser Kooperationspartner, die RAG – BILDUNG, am JAG durchführt. Dies ist in diesem Jahr bereits geschehen. Im Februar erwarten wir die Ergebnisse aus London.

Im Sinne des Enrichments im Bereich moderne Fremdsprachen führt die Schule nach wie vor in der Jahrgangsstufe 9 einen Schüleraustausch mit Dijon durch. Angebote außerschulischer Anbieter (bspw. ein Angebot analog zum Projekt „Wirtschaftsenglisch“ für das Französische) werden z. Zt. mit unserem Kooperationspartner, der RAG – BILDUNG, vorbereitet und vereinbart.

Momentan suchen wir, ebenfalls zusammen mit unserem Kooperationspartner RAG-BILDUNG, eine private Korrespondenzschule in Großbritannien, um bilaterale Unterrichtsprojekte und einen Schüler- und Lehreraustausch auch über einen längeren Zeitraum hinweg zu organisieren.

¹ Laut KMK-Beschluss müssen dann zwei Fremdsprachen in der gymnasialen Oberstufe bis einschließlich 13.2 fortgesetzt werden, wenn im Bereich der Naturwissenschaften – Physik, Chemie, Biologie – nicht zwei Fächer gewählt worden sind. Am JAG sind folgende Sprachkombinationen möglich:

- a) Englisch / Französisch
- b) Englisch / Spanisch
- c) Französisch / Spanisch

